



7. Oktober 2009

Palais du Rhin - STRASSBURG

RUNDER TISCH

Der digitale Fahrtenschreiber in der Binnenschifffahrt

Die ZKR veranstaltet einen Runden Tisch zum Thema digitaler Fahrtenschreiber, um im Rahmen eines ersten Meinungsaustauschs zu erörtern, ob es zweckmäßig wäre, den digitalen Fahrtenschreiber – in Analogie zur Vorgehensweise im Straßenverkehr – zur Kontrolle der Einhaltung der Ruhezeiten seitens der Besatzungsmitglieder einzuführen, oder ob besser andere Verfahren angestrebt werden sollen.

Diese Veranstaltung findet

am **7. Oktober 2009** von **13.30 Uhr** bis **18.00 Uhr**

im **Palais du Rhin**
Zentralkommission für die Rheinschifffahrt (ZKR)
2, place de la République
67082 Straßburg Cedex
Frankreich

statt, im Anschluss an die gemeinsame Tagung der Wasserschutzpolizeien, die seit mehreren Jahren die Ausstattung der Schiffe mit digitalen Fahrtenschreibern fordern. Der Runde Tisch wird gemeinsam von der Arbeitsgruppe Untersuchungsordnung (RV/G) und der Arbeitsgruppe für Sozial-, Arbeits- und Berufsausbildungsfragen (STF/G) veranstaltet. Teilnehmen werden die Vertreter der Mitglied- und Beobachterstaaten, der internationalen Organisationen mit Beobachterstatus und der als anerkannte Verbände bei der ZKR zugelassenen Sozialpartner sowie Vertreter von AQUAPOL und der Hersteller von Fahrtenschreibern.

Der Runde Tisch wird simultan in Französisch, Deutsch und Niederländisch gedolmetscht.

Der Besuch der Veranstaltung ist kostenlos. Da die Zahl der Teilnehmer aus Platzgründen begrenzt ist, sollten Sie das Sekretariat bis 30. September 2009 über Ihre Teilnahme informieren. Wenden Sie sich dazu bitte per E-Mail (c.leroy@ccr-zkr.org), telefonisch (+33 388 52 52 74) oder per Fax (+33 388 32 10 72) an Frau Claudine Leroy.

Programm

Einführung

- 13.30 – 13.40 Begrüßung durch den Koordinator des Runden Tisches
Henk Croo, Vorsitzender der Arbeitsgruppe Untersuchungsordnung (RV/G), Kommissar Belgiens
- 13.40 – 13.50 Derzeitige Regelung (Ruhezeiten und technische Merkmale der derzeit verwendeten Fahrtenschreiber)
Cécile Tournaye und Gernot Pauli, Sekretariat der ZKR

Erster Teil: Vorträge

1) Gibt es hinsichtlich der Ruhezeiten der Besatzungsmitglieder ein Kontrollproblem?

- 13.50 – 14.10 Position von Aquapol
Helmut Oberle, Wasserschutzpolizei Rheinland-Pfalz
- 14.10 – 14.25 Position der EBU
Name des Referenten noch nicht bekannt
- 14.25 – 14.40 Position der ESO
Name des Referenten noch nicht bekannt
- 14.40 – 14.55 Position der ETF
Nick Bramley, UNIA, Schweiz

2) Bei anderen Verkehrsträgern eingesetzte Kontrollmittel

- 15.00 – 15.20 Der digitale Fahrtenschreiber im Straßenverkehr
Gerard Schipper, Straßenverkehrsinspektion, Niederlande, Vertreter von TISPOL

3) Könnten die Ruhezeiten mit dem digitalen Fahrtenschreiber besser kontrolliert werden?

- 15.20 – 15.40 20 Jahre Fahrtenschreiber in der Binnenschifffahrt
- Erkenntnisse und Entwicklungsmöglichkeiten
Hermann Haberkamp, Fachstelle für Verkehrstechniken (FVT), Koblenz
- 15.40 – 16.00 Erforderliche technische Merkmale und anfallende Kosten
Felix Krömler, NUFATRON, Hersteller von Fahrtenschreibern für die Binnenschifffahrt
- 16.00 – 16.30 Kaffeepause

Zweiter Teil: Diskussion

16.30 – 17.30

Die Diskussion wird vom Koordinator geleitet werden, der auf folgende wichtige Themen eingehen könnte:

- 1) *Beurteilung des Bedarfs: Was soll mit dem digitalen Fahrtenschreiber kontrolliert werden?*
- 2) *Welche Alternativen gibt es zum digitalen Fahrtenschreiber?*
- 3) *Beurteilung der Realisierbarkeit unter Berücksichtigung der erforderlichen technischen Merkmale und der anfallenden Kosten*
- 4) *Zeitplan und Fortführung der Arbeiten*

Ergebnisse

17.30 – 18.00

Jeder Teilnehmer wird gebeten werden, die Ergebnisse des Runden Tisches aus seiner Sicht darzustellen:

EBU

ESO

ETF

Aquapol

Vertreter der internationalen Organisationen

Vorsitzender der Arbeitsgruppe STF/G

Der Koordinator des Runden Tisches wird die Diskussion schließen.